

VON DEN UNGLEICHEN SÖHNEN

Matthäus 21,23-32
Leitvers 21,31

* Jesu Vollmacht und das Dilemma der religiösen Leiter (23-27)

1. Welche Frage stellten die Hohenpriester und Pharisäer Jesus, als er in den Tempel kam und das Volk lehrte? Welche Absicht versteckte sich hinter ihrer Frage? Warum nahmen sie Jesu Vollmacht nicht an? (Joh 7,17)
2. Welche Gegenfrage stellte Jesus ihnen? Was war das Dilemma der religiösen Leiter? Was zeigt ihre Antwort über sie? Was ist die Quelle von Jesu Vollmacht?

* Das Gleichnis von den ungleichen Söhnen (28-32)

3. In welchem Zusammenhang steht das Gleichnis zu dem vorherigen Text? Wie antworteten die beiden Söhne auf den Auftrag des Vaters? Kannst du eine Person wie der erste Sohn in der Bibel finden? Warum arbeitete der zweite Sohn nicht im Weinberg, auch wenn er erst hingehen wollte?
4. Warum bezog Jesus das Gleichnis auf die Zöllner, Huren und religiösen Leiter? Wie reagierten sie auf die Predigt von Johannes dem Täufer? Warum? Warum kommen die Zöllner und Huren eher ins Reich Gottes als die religiösen Leiter?